Ressort: Politik

Irlands Premierminister erwartet lange Diskussion über Eurobonds

Dublin, 09.11.2012, 00:00 Uhr

GDN - Irlands Premierminister Enda Kenny erwartet keine schnelle Entscheidung über Eurobonds in der Europäischen Union. Kenny sagte der "Bild-Zeitung": "Diese Diskussion wird noch sehr lange laufen, wir sollten uns da nicht verrennen. Vorerst müssen wir mit den Instrumenten klar kommen, die wir haben."

Da müsse das EU-Budget 2014 bis 2020 rasch fertig verhandelt werden und dann die Banken-Union zustande kommen. Kenny: "Das ist für Irland besonders wichtig, weil Kapital-Hilfe für Banken dann nicht mehr automatisch die Staatsschulden erhöhen würde." Kenny hob zugleich Deutschland als ein Kraftzentrum in Europa hervor und bedankte sich für die geleistete Hilfe. "Deutschland ist ein Kraftzentrum in Europa. Die Deutschen haben für Europa einen enormen Beitrag geleistet. Dafür sind wir dankbar. Und wir wissen die Unterstützung Kanzlerin Merkels bei Irlands Rückkehr auf die Finanzmärkte zu schätzen." Der Premierminister hob die Rolle Irlands in der Lösung der eigenen Probleme hervor. Kenny sagte der Zeitung: "Irland musste sich 64 Milliarden Euro leihen, aber wir kennen uns seit Jahrhunderten mit Krisen und Problemen aus. Wir sind sehr pragmatisch: Die Iren wissen, dass sie ihre Verpflichtungen einhalten müssen." Zwischen der irischen Regierung herrsche Vertrauen, weil die Regeln klar seien. Kenny: "Entscheidend ist: Wir Iren wissen, dass unsere Probleme nicht verschwinden, wenn wir warten und dass wir sie vor allem selbst lösen müssen."

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-1997/irlands-premierminister-erwartet-lange-diskussion-ueber-eurobonds.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619